

Sieg am König Ludwig Lauf: Seraina Boner dominiert Ski Classics weiterhin

Vor einer Woche an der Marcialonga (I) noch gesundheitlich angeschlagen, konnte Seraina Boner am heutigen dritten Stopp der Langdistanz-Weltmeisterschaftsserie Ski Classics wieder ihre ganze Stärke ausspielen. Sie gewann den König Ludwig Lauf (D) souverän vor ihrer Team-Kollegin Tuva Toftdahl Staver (NOR) und Laila Kveli (Team Centric, NOR).

Die Königin des Langdistanz-Langlaufs, Seraina Boner, ging heute als Favoritin an den Start des 42. König Ludwig Lauf. Die Bündnerin hatte in Deutschland nicht nur den Vorjahressieg zu verteidigen, sondern auch das gelbe Leader-Trikot der Ski Classics, in welchem sie nun seit über einem Jahr läuft. Letztes Wochenende an der Marcialonga noch deuteten die starken Athletinnen des Russian Marathon Teams ihr Interesse an diesem Trikot an: Boner musste sich mit dem zweiten Platz hinter Julia Tikhonova zufrieden geben. Heute jedoch liess sie nichts anbrennen und dominierte das Rennen von Beginn weg. Die 50 Kilometer lange Strecke des deutschen Traditionslaufes führte wegen Schneemangels nicht wie gewöhnlich von Ettal nach Oberammergau, sondern über zwei Runden à 22,5 Kilometer von Ettal nach Ettal. Dies schien Seraina Boner nicht weiter zu stören: Sie konnte sich kurz nach dem Start zusammen mit einer Gruppe Herren von den anderen Damen absetzen und nahm ihren Verfolgerinnen Laila Kveli und Tuva Toftdahl Staver bei der dritten Zwischenzeit bei Kilometer 28 2,5 Minuten ab.

Baut Führung im Gesamtklassement weiter aus

Der Sieg schien Boner bereits sicher, als in einen Zwischenfall mit einem Volksläufer verwickelt wurde, der sich noch auf der 1. Runde der alternativen Streckenführung befand. Sie verlor dadurch den Anschluss an «ihre» Herren-Gruppe und musste die letzten 15 Kilometer bis ins Ziel alleine laufen. «Alleine Tempo zu machen mitten in den Volksläufern, die noch auf der 1. Runde liefen, war schier unmöglich. Ich wusste aber um meinen komfortablen Vorsprung und statt den ins Ziel zu bringen, entschied ich, kontrolliert zu laufen und Kräfte zu sparen», so Boner. Am Ende gewann sie mit 20 Sekunden Vorsprung vor ihrer Kollegin vom Team Coop, Tuva Toftdahl Staver (NOR) und Laila Kveli (Team Centric, NOR). Ihre Führung im Gesamtklassement der Ski Classics konnte sie damit weiter ausbauen: Nach dem heutigen Rennen führt sie mit 210 Punkten Vorsprung auf die zweitplatzierte Laila Kveli. Der Gesamtsieg der Ski Classics rückt für Boner damit einmal mehr in Reichweite. Als vierte der insgesamt sechs Stationen der Serie wartet am 2. März der Vasa-Lauf in Schweden – der prestigeträchtigste aller Volksläufe wohl. Boner konnte ihn bis anhin noch nie gewinnen: «Ein Sieg am Vasaloppet ist das grosse Ziel in diesem Jahr. Ich freue mich sehr auf das Rennen!»

Medientexte und Bildmaterial frei zur redaktionellen Verwendung unter:

www.serainaboner.ch/medien/

SERAINA BONER – WORLD CHAMPION IN LONG DISTANCE SKIING

Medienmitteilung – Seraina Boner eine Klasse für sich

2. Februar 2014

Resultate König Ludwig Lauf 2014:

1. Seraina Boner (SUI)	Team Coop	02:07:42.2
2. Tuva Toftdahl Staver (NOR)	Team Coop	+18.5
3. Laila Kveli (NOR)	Team Centric	+18.9

Overall Standing Swix Ski Classics 2014:

1. Seraina Boner (SUI)	Team Coop	570 Pkt.
2. Laila Kveli (NOR)	Team Centric	360 Pkt.
3. Susanne Nyström (SWE)	Team Centric	335 Pkt.

Daten Swix Ski Classics 2014:

12.01.2014 La Diagonela (CH)	<i>1. Platz für Seraina Boner</i>
26.01.2014 Marcialonga (I)	<i>2. Platz für Seraina Boner</i>
02.02.2014 König Ludwig Lauf (D)	<i>1. Platz für Seraina Boner</i>
02.03.2014 Vasaloppet (S)	
15.03.2014 Birkebeinerrennet (N)	
29.03.2014 Årefjällsloppet (S), Ski Classics Finals	

Weitere Infos, alle Resultate und die Live-Übertragung der Rennen unter:

www.swixskiclassics.com

Portrait – Seraina Boner

1982 in Klosters geboren, wächst Seraina Boner mit der Loipe vor der Haustüre auf. Von 2002 bis 2009 ist sie Mitglied des Swiss Ski National-Kaders, bestreitet Weltcup-Rennen und nimmt an Olympischen Spielen teil. 2010 wird die Bündnerin nicht mehr für das Kader selektioniert – im Normalfall das Ende einer Sportler-Laufbahn, doch Boners Karriere fängt damit erst an. Im Herbst 2010 entscheidet sie, sich auf Langdistanzen zu spezialisieren und auf die Rennserie Swix Ski Classics sowie den FIS Marathon Cup zu fokussieren. Bereits in ihrer ersten Saison über die langen Distanzen startet sie durch: Sie gewinnt prestigeträchtige Rennen wie das norwegische Birkebeinerrennet, läuft an der Marcialonga in Italien einen Streckenrekord, beendet die Gesamtwertung des FIS Marathon Cup auf Platz 3 und gewinnt die Overall-Wertung der Swix Ski Classics. Dies bleibt nur der Anfang. Heute, zwei Saisons später, gehört Seraina dem norwegischen Team Coop an und schaut auf weitere Siege an den wichtigsten Volksläufen der Welt zurück und startet als Titelverteidigerin in ihre vierte Langdistanzweltmeisterschaftssaison. Die Sportwissenschaftlerin gilt als Top-Athletin, bekannt für ihre bescheidene und überlegte Persönlichkeit. Seraina Boner lebt mit ihrem Partner, dem Schweizer Langlauf-Profi Toni Livers, in Davos.

Mehr Informationen unter: www.serainaboner.ch/portrait/